

Bewusst präsent Lösungen kommunizieren



Liebe Kunden und Geschäftsfreunde,

bringt die Flüchtlingswelle die Lösung des Fachkräftemangels? Wird unsere überalterte Gesellschaft verjüngt? Oder verdrängen die motivierten männlichen jungen Menschen andere von ihren Arbeitsplätzen? Vor allem in den sozialen Medien wird viel Angst verbreitet. Andere wissen aus eigener Erfahrung, wie hilflos sich jemand fühlt, der die eigene Heimat verlassen hat und nun darauf angewiesen ist, in der Fremde empfangen zu werden.

„Willkommenskultur“ wird als deutsches Wort in die englische Sprache übernommen – neben „Kindergarten“ und „German Angst“ zeige sich in dem Wort *Willkommenskultur* der für uns Deutsche so typische Widerspruch. Gemeinsam bauen überwindet manche sprachliche Barriere – nutzen wir unsere Erfahrung und gehen wir mit den (noch) Fremden mutig weiter. In eine gemeinsame Zukunft.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Wegbereiter Eberhard Köhler



Podiumsdiskussion auf der 6. messeÖhringen

Selten haben wir solche harten Meinungen erlebt, wie in der aktuellen Auseinandersetzung in der deutschen Gesellschaft um den ‚richtigen‘ Umgang mit dem Flüchtlingsschwarm. Die Verwaltungsstellen erhalten täglich viele Anrufe besorgter Bürger. Innerhalb kürzester Zeit muss es den Bearbeitern gelingen, zu identifizieren, ob der Anrufer zu den Menschen gehört, die sich über die deutsche Gesellschaft sorgen und am Liebsten alle Wirtschaftsflüchtlinge sofort abschieben wollen. Oder ob an der Telefonleitung jemand ist, der einen ‚typischen‘ Syrer als Flüchtling kostenfrei in der eigenen Wohnung einquartieren will. Das ist höchste kommunikative Leistung, die von den Amtsträgern erwartet wird – gutes Gelingen zu diesem persönlichen Einsatz, der auf vielen, vielen Stellen der Verwaltung zu leisten ist.

Vielleicht sind wir reif dafür, den Weg der Mitte zu wählen. Die Ängste vieler Deutschen sind berechtigt, sind die Flüchtlinge doch hoch motiviert und wollen für sich eine bessere Situation erreichen. Genauso berechtigt ist der Eindruck vieler Unternehmer, die sehen, wie motiviert Menschen aus anderen Ländern im beruflichen Umfeld sind. Bei uns wird viel ‚gepampert‘, individuell gefördert, Wohlfühlklima gepflegt. Diese feinen Ebenen im beruflichen Umfeld möchten wir nicht im rauen Wind der Flüchtlinge verlieren. Das eine tun und das andere nicht lassen. Vom ‚entweder oder‘, zum ‚sowohl als auch‘. **Was bedeutet dies nun für uns – IHR WEGBEREITER?**

Das EDV Werkzeug BIM (Building Information Modeling) wird beeindruckende Impulse für das Bauen bringen. Nicht nur Länge, Breite, Höhe sondern auch Zeit und Baukosten werden vom ersten Planzustand immer mit verfolgt. Alltäg-

liche Probleme werden dennoch auftreten. Das geologische Gutachten beschreibt beispielsweise den Untergrund eines Bauvorhabens. Wenn der Bagger mit seinem Löffel in den Boden greift, riechen die umstehenden Bauarbeiter die Qualität des Bodens. Sehr häufig treten dann Überraschungen zutage, die niemand erwartet hat. Kein Gutachter dieser Welt hat Röntgenaugen, die alle Lasten erkennen können, die wir und unsere Vorfahren verursacht haben. Die Auswirkungen müssen schnell, lösungsorientiert und im Sinne der Bauherrschaft gelöst werden. Diese emotionale Intelligenz, dieses Vermögen sich in die Rolle des Gegenübers hineinzusetzen und Möglichkeiten aufzuzeigen, fördern und entwickeln wir bei unseren Mitarbeitern seit Jahrzehnten.



Unsere Referenten zusammen mit Eberhard Köhler am Fachtag 2015

Die Rückmeldung unserer Kunden zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Viele möchten mit uns bauen, weil wir Lösungen bringen und nicht nur über Probleme reden.

Deshalb investieren wir in Begegnungen mit Ihnen, unseren Partnern. Wir freuen uns darauf, dies auch in der neuen QM-Basis im Frühsommer 2016 bestätigt zu bekommen. Die neue Norm fordert die Kommunikation mit allen Interessens-

partnern. Wir werden uns dieser neuen Aufgabe stellen.

Unser Fachtag 2015 (Thema: Nachhaltigkeit – Einschränkung oder Nutzen?), die 6. messeÖhringen mit der Podiumsdiskussion MdB Christian von Stetten, Eberhard Köhler und Kai Ihro, aber auch die unzähligen Gespräche im alltäglichen Baustellenablauf sind unsere ‚Tools‘, Ihre Bedürfnisse kennenzulernen. Mit dieser Basis entwickeln wir Lösungen – z.B. im Austausch in der wöchentlichen Bauleiterbesprechung oder unseren Arbeitskreisen.

Wir freuen uns auf Ihre Themen.



> Öffentliche Hand:



Windkraft als regionaler Energielieferant

Windrad in Michelbach Bilz

Die Windkraft ermöglicht uns, regionale Energie zu erzeugen. In Michelbach/Bilz konnten wir die Versorgungsleitung für die erneuerbare Energiequelle verlegen. Viele unterschiedliche Medien mussten auf einer Strecke von 8,5 Kilo-

metern verlegt werden. Von den Leitungen wird in wenigen Jahren nichts mehr zu sehen sein. Der Wald schließt die jetzt erkennbaren Narben wieder durch Pioniergehölze.

- Bauvorhaben:** Windrad Michelbach / Bilz
- Auftraggeber:** KWA Contracting AG
- Bausumme:** 700.000 Euro
- Bauzeit:** März bis August /2015
- Bauleiter:** Thomas Ehmann
- Polier:** Alexander Getmann jr.

> Industriekunde:

Flexibilität der Fachleute steht im Mittelpunkt

Erneuerung Logistikflächen DPD Ludwigsburg

Das Verteilzentrum wickelt täglich viele LKWs ab – Pakete werden angeliefert, umsortiert und auf kleinere Einheiten verteilt. Die Einfahrt und Teilbereiche der Logistikfläche dieses sensiblen Bereichs hatten Verdrückungen. Pflaster war abgeplatzt, Pfützen sind entstanden. Die Erneuerung steht an. Wie kann dies unter laufendem Betrieb gelingen?

Wichtigster Ansprechpartner waren die Staplerfahrer. Wo können wir Material zwischenlagern? Welche Flächen müssen raus? „Wir haben alles sauber eingetaktet und dann verändern sich die Ladezeiten bei einem Zug, der unsere Fläche für einen halben Tag stilllegt“, kommentierten die Bauleiter Ihre Erfahrungen vor Ort.



- Bauvorhaben:** Umbau Verteilzentrum
- Bausumme:** 500.000 Euro
- Bauzeit:** Juni – August 2015
- Bauleiter:** Hans-Georg Schmerer / Stefan Laufer
- Polier:** Sven Müller

> Industriekunde:

Attraktive Außenfläche mit Mehrwert

Kaiser Bekleidung in Kleinheubach

Weite Anfahrtswege nahmen unsere Konrad Bau Mitarbeiter gerne in Kauf, um im Auftrag der Firma Heberger das Außen- geländer der Firma Kaiser in Kleinheubach neu zu gestalten.

Die Herausforderung bestand darin, das Betriebsgelände in das natürliche Gelände einzubinden und umfangreiche Retentionsflächen zu schaffen. Die Besucher im Besprechungszimmer befinden sich auf derselben Höhe wie der Parkplatz. Die veränderte Parksituation belässt nun die

Aufmerksamkeit in den Sitzungen. Die Entwässerung der Hallendächer, Zufahrtsstraßen und Parkplatzflächen wurde neu konzipiert, um das Regenwasser nicht direkt in die Kanalisation zu leiten.

Die unterirdische Versickerung (Rigole) wurde zum größten Teil unter den neuen asphaltierten Parkplätzen und Zufahrten eingebaut. Somit wird die Oberfläche optimal für die Zufahrten und Parkplätze genutzt und die Versickerung trägt zur Schonung der Natur und Umwelt bei.



- Bauvorhaben:** Erdarbeiten und Aussenanlage
- Bausumme:** 1 Mio. Euro €
- Bauzeit:** Februar – Mai 2015
- Bauleiter:** Ralf Wittfeld
- Polier:** Gerd Henninger

> MaßgeSchneidert: Das sagen unsere Kunden über uns:



Ulrich Schimmel
Schimmel Architekten Öhringen

„Be
ma
Bei
dab
Jed
Me
pre
der
Me
sho
jed
ich



Norbert Groß
Faul + Bethäuser, Lauda

„Als Traditionsbetrieb in Lauda bauen wir interessante Projekte. Ständig arbeitet Konrad Bau für uns als Nachunternehmer. Die Zusammenarbeit ist gut. Unsere Kunden sind zufrieden mit der beständigen Qualität der Wegbereiter. Wir arbeiten Hand in Hand – unsere Facharbeiter kennen sich häufig auch privat. Jeder fühlt sich für seine Leistung verantwortlich.“



> Investor:

Sanierung mit Fingerspitzengefühl

Spital in Öhringen



Die Wegbereiter kümmern sich auch um historische Bereiche. Im denkmalgeschützten Umbau wurden zahlreiche Arbeiten ausgeführt: Mauersanierung, Natursteine ersetzen, Stützen, Fundamente erneuern, Grundmauern unterfangen, Rohfußboden herstellen, Grundleitungen erneuern, Ver- und Entsorgungstrassen herstellen usw. Dabei ist die Abstimmung mit den Handwerkskolle-

gen entscheidend: wie gelingt dieses komplexe Zusammenspiel? „Wenn neue Handwerker gekommen sind, dauerte es ein oder zwei Tage.“ kommentierte der Polier vor Ort. „Gestern kam z.B. eine Warenlieferung mit 4 to Platten für den zweiten Stock. Der Zulieferer fragte, ob die Leute alle bei einer Firma arbeiten. Nein, wir helfen uns gegenseitig!“

- Bauvorhaben:** Sanierung denkmalgeschütztes Gebäude
- Bausumme:** 240.000 Euro
- Bauzeit:** 2013 – 2015
- Bauleiter:** Markus Kottmann
- Polier:** Jürgen Görke

> Öffentliche Hand:



Die „Dichterstraße“ erhält Runderneuerung

Asphalteinbau B 19 Künzelsau-Belsenberg

Teile der Asphaltanierung wurden unter laufendem Verkehr und Lichtsignalanlagen gebaut. Schon in dieser Bauphase spürten die Verkehrsteilnehmer die Wichtigkeit der Straße. Staus entstanden an den Ampelanlagen. Die vorhandenen Deckschichten wurden

abgefräst und zur weiteren Materialverwendung abtransportiert. Die entstandene Fläche wurde vorbereitet. Die Fertiger fuhr gestaffelt mit den Beschickern, damit die bestmögliche Qualität für die Verkehrsteilnehmer entstehen kann.

- Bauvorhaben:** Asphalterneuerung
- Bausumme:** 400.000 Euro
- Bauzeit:** August 2015
- Bauleiter:** Wilhelm Ehmann / Thomas Ehmann
- Polier:** Benjamin Emmrich / Rolf Sieber

> Industriekunde:

Erweiterung eines Logistikzentrums

Erweiterung des Logistikzentrums von Aldi, Murr

Während dem laufenden Betrieb wird das Logistikzentrum des Handelsbetriebes um 10.000 m² erweitert. Eine gute Kommunikation mit dem Auftraggeber und den vielen unterschiedlichen Gewerken sorgt für einen reibungs-

losen Ablauf während dem Bau der Zufahrtswege. Der heiße Sommer 2015 sorgte für optimale Produktionsbedingungen – unsere Mitarbeiter genossen die Arbeiten im Schatten der neuen Logistikhalle.



- Bauvorhaben:** Aldi, Murr, Erweiterung des Logistikzentrums
- Auftraggeber:** Aldi GmbH & Co. KG
- Bausumme:** 1,5 Mio. Euro
- Bauzeit:** März bis Dezember 2015
- Bauleiter:** Matthias Pauly
- Polier:** Horst Ziegler

Bei den Schneider Leuten gibt es viele, die schnell für eine Idee entzündet werden können. Beim Schneider Fachtag bin ich jedes Mal dabei gewesen.

Jedes Jahr äußern sich unterschiedliche Menschen zu einem Stichwort. Jeder interpretiert es wieder anders. Es macht Spaß bei den Leuten und den unterschiedlichen Meinungen zuzuhören. Die klassischen Talkshows gefallen mir nicht. Bisher hab ich auf dem Fachtag jemanden getroffen, mit dem ich gerne geredet habe.“



Volker Bohlender
Bürgerstiftung Gerlachsheim /
Bohlender GmbH Grünsfeld

„Unser Firmengebäude steht auf gutem Grund, obwohl 8m aufgefüllt wurden. Unsere Industriefläche wurde auf dem Waltersberg neu gebaut und wir haben eine Bodenentwärmung sowie ein Regenrückhaltebecken realisiert. Dabei wurden viele 100m Schläuche verlegt.

Die Zusammenarbeit mit Konrad Bau ist hervorragend. In der Beratung werden technische Möglichkeiten aufgezeigt, die ich vorher so nicht kannte. Mich faszinieren als Präzisionsdreher technologisch interessante Anwendungen. Mir gefällt, dass ich die Mitarbeiter vor Ort ansprechen kann. Die Leute geben gern Auskunft und wissen genau was sie tun.“





Schneider + Partner

Firmengruppe Nagel

Von der Maurerkelle bis zum Hochbaukran – die Firmengruppe Nagel als Full-Liner

Die Firmengruppe Nagel ist seit über 65 Jahren Vertriebs- und Servicepartner führender Hersteller von Baumaschinen, Industriemaschinen und Baugeräten. Das Nagel-Produktprogramm beinhaltet qualitativ hochwertige Maschinen und Geräte weltmarktführender Hersteller. Von Liebherr Turmdrehkrane und Erdbewegungsmaschinen, über Ammann Verdichtungstechnik, Avant Multifunktionslader, endlos drehbare Herkules Teleskopstapler, HBM Nobas-Motorgrader, Leica Vermessungstechnik, Rammer Abbruchtechnik oder Yanmar Minibagger bis hin zu Baugeräten, von der Kelle bis zur kompletten Baustelleneinrichtung ist alles dabei.

All diese Produkte aus den Bereichen Hoch-, Tief- und Straßenbau bietet Nagel im Verkauf, in der Vermietung, als Neu- und Gebrauchtmaschinen an.

Unter dem Motto „Dienstleistung Hoch 7“ bietet Nagel seinen Kunden die ganze Bandbreite professioneller Dienstleistungen und somit ein für die Branche einzigartiges Service-Spektrum. Vom Projektservice über Finanz-, Miet-, Technik-, Transport- oder After-Sales-Service – „Dienstleistung Hoch 7“ umfasst die ganze Palette überragender Serviceleistungen und Angebote. Kompetent, professionell und partnerschaftlich.

Nagel Baumaschinen Ludwigsburg GmbH

Carl-Benz-Straße 5 · 71634 Ludwigsburg
Tel. (07141) 23 22-0 · info.lb@nagel-gruppe.de
www.nagel-gruppe.de



> Randsteine Ein Blick über den Straßenrand...



Souverän ist, wer die Kontrolle über den Transit hat.

Armen Avanesian

Ausblick:

Fachtag 2016 am Limes Portal

Bei der 6. messeÖhringen realisierten wir mit dem Gemeinschaftsstand Bau ein wegweisendes Projekt mit großem historischen Unterbau: Das Limes Portal. Im Herbst 2015 zieht dieses nun um auf das Öhringer Landesgartenschau Gelände in und wird sicher auch dort als Magnet auf die interessierten Besucher wirken. So auch auf uns, denn unseren Fachtag 2016 veranstalten wir direkt am Limes Portal, wo auch das Öhringer Weindorf 2016 stattfinden wird. Eine gewohnte Symbiose an einem sicher einmaligen Ort.



ALS WEGBEREITER STEHEN WIR FÜR VERBINDUNGEN.

Und das schon seit über 100 Jahren. Inhabergeführt. Integer. Innovativ.



Impressum

Herausgeber:
Schneider GmbH & Co. KG
www.schneider-bau.de
info@schneider-bau.de
Erscheinungstermin: Okt. 2015

Schneider GmbH & Co. KG

Steinsfeldle 11
74613 Öhringen
Telefon: 0 79 41/91 26 - 0
Telefax: 0 79 41/91 26 - 89
gegründet 1903

Konrad Bau GmbH & Co. KG

Waldstraße 29
97922 Lauda-Königshofen
Telefon: 0 93 43/62 00 - 0
Telefax: 0 93 43/62 00 - 44
gegründet 1914

Schneider Bau GmbH & Co. KG

Hans-Rießer-Straße 18
74076 Heilbronn
Telefon: 0 71 31/94 43 - 0
Telefax: 0 71 31/94 43 - 43
gegründet 1984